

Holzwerke Pröbstl GmbH
Z. Hd. Frau Elisabeth Pröbstl
Am Bahnhof 6
86925 Fuchstal-Asch

Ludwigshafen, 03.09.2018
Jochen Weber-mk

Messung der Formaldehydemission von Dreischichtplatten - Kammerprüfung

Sehr geehrte Frau Pröbstl,

Ihre Prüfkörper haben wir erhalten. Die Proben wurden in den Labors der BASF SE in Anlehnung an die Vorgaben der DIN EN 717-1 geprüft.

Laut Chemikalien-Verbotsverordnung der Bundesregierung vom 20.01.2017 gemäß §3 (siehe Anlage 1, Eintrag 1, Spalte 2, Absatz 1) darf die Formaldehydemission von Holzwerkstoffen den Grenzwert von 0,1 ppm in der Prüfkammer nicht überschreiten.

Die von Ihnen hergestellten Prüfkörper weisen folgende Formaldehydausgleichskonzentrationen in der Raumluft des standardisierten Prüfraumes auf:

Prüfkörper	Messwert [ppm]	Grenzwert [ppm]
PK 1 – 12.03.2018	0,018	0,1
PK 2 – 12.03.2018	0,019	
PK 3 – 13.03.2018	0,020	
PK 4 – 13.03.2018	0,019	
PK 5 – 20.06.2018	0,014	

Die von Ihnen am 12.03.2018, 13.03.2018 und 20.06.2018 hergestellten Prüfkörper entsprechen den vorläufigen Materialkennwerten des BGVV hinsichtlich der Formaldehydbegrenzung gem. der Chemikalien-Verbotsverordnung der Bundesregierung vom 20.01.2017 gemäß §3 (siehe Anlage 1, Eintrag 1, Spalte 2, Absatz 1).

Sollten Sie weitere Fragen haben stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Türmerleim GmbH

